

# Kilber Nachrichten

03-2015



Amtliche Mitteilung der Marktgemeinde Kilb | 02748/7321 | [www.kilb.at](http://www.kilb.at) | [gemeinde@kilb.at](mailto:gemeinde@kilb.at)



## Generationenspielplatz wird erarbeitet

**Feriererlebnistage**  
Seite 15

**Freibad Kilb**  
Seite 14

**Der Römerweg**  
Seite 13



## Einladung

zum  
**130jährigen Gründungsfest mit  
 Hauptbezirkstreffen**



in der  
**Neuen Halle der Fa. Hirner & Amesreiter**  
 am

**Sonntag, dem 2. August 2015**

### Festprogramm

- ab 08.00 Uhr Eintreffen der Vereine  
Treffpunkt – Alte Gemeinde
- 09.10 Uhr Antreten - Abmarsch zur Defilierung –  
Kranzniederlegung beim Kriegerdenkmal
- 10.00 Uhr Feldmesse und anschließend  
Frühschoppen mit dem Musikverein Kilb

Der Reinerlös dient zur Erhaltung der Kriegerdenkmäler in Kilb und Kettenreith

Veranstalter: ÖKB Ortsverband Kilb – Obmann Fischer Wilhelm – Christenberg 10 - 3233 Kilb, ZVR-956901795

## Kilber Feuerwehrtage



14. bis 16. Aug. 2015



**FIRE SESSION**  
 Freitag und Samstag  
 Im Disco-Zelt

**Freitag, 14.08.2015**  
 ab 17:00 Uhr: Heurigenbetrieb

ab 21.00 Uhr: **ROOFTÄLER**

**R&K**  
 DIGITAL PHOTO SERVICE

**Samstag, 15.08.2015**  
 Frühshoppen mit **ROOFTÄLER**

ab 21.00 Uhr: **AUFLEB'N**

Auf Ihr Kommen freut sich die FF Kilb

**Sonntag, 16.08.2015**  
 Frühshoppen mit der Trachtenkapelle Kilb  
 Luftburg für die kleinen Gäste

ab 17.00 Uhr: **ABSOLUT!**

[www.ff-kilb.at](http://www.ff-kilb.at)

Veranstaltet durch FF Kilb  
 Der Reinerlös dient zur Anschaffung von Feuerwehrausrüstung

design & print by R & K GmbH

## TRIERENBERG SUPER CIRCUIT

präsentiert die

### PICTURE SHOW



## DIE BESTEN DIAS DER WELT

K 4 / Kilb  
 Marktplatz 4, Kilb

1. September 2015, 19.30 Uhr



KAMMERORCHESTER  
**musica  
 spontana**



## „Filmmusik - Swing“

19. September 2015, K4

# Sehr geehrte Kilberinnen und Kilber, liebe Jugend!



Kaum hat das Jahr 2015 mit Neuwahlen, Konstituierung des neuen Gemeinderates und Einsetzung der Ausschüsse so richtig begonnen, ist auch das erste Halbjahr schon wieder vorbei. In der vorliegenden Gemeindezeitung haben wir wieder versucht einen Überblick bezüglich der aktuellen Themen zusammenzustellen und auch einen Rückblick auf die vergangenen Wochen zu gestalten.

## **Ein Projekt wird abgeschlossen, das nächste beginnt**

Nachdem der neue Bauhof der Marktgemeinde in den nächsten Wochen fertiggestellt sein wird, können wir nun den Sommer nützen, um die Zentrale unserer Außendienstmitarbeiter zu beziehen und mit Leben zu erfüllen. Die neuen Rahmenbedingungen sollen natürlich die Arbeit unserer Mitarbeiter erleichtern und auch zur Effizienzsteigerung beitragen. Durch die Übersiedlung in die Gewerbe-

straße entstehen nun auch neue Möglichkeiten am bisherigen Standort. Noch im Juli soll mit dem Umbau der Kläranlage begonnen werden. Ein lange geplantes und notwendiges Projekt wird dadurch realisiert. Weiters sollen die Straßenbauarbeiten in der Siedlung „Am Brücklbach“ und in der "Gewerbestraße" im Juli umgesetzt werden. Schließlich wird die GEDESAG lt. letzten Informationen sehr bald (September) mit dem zweiten Bauabschnitt des Projektes „Betreutes Wohnen“ beginnen und damit weitere 10 Wohneinheiten im Zentrum von Kilb schaffen.

## **Neuer Obmann des Sierningbach- Wasserverbandes kommt aus Kilb**

Bei der vor kurzem abgehaltenen Sitzung des Sierningbach-Wasserverbandes wurde erstmals in der Geschichte dieses Verbandes ein Obmann aus Kilb gewählt. Ich möchte mich auch auf diesem Wege noch einmal bei Vizebürgermeister Ronald Muhr für

seinen Einsatz bedanken und ihm für die verantwortungsvolle Aufgabe im Wasserverband viel Erfolg wünschen.

## **Angebote in Kilb nützen**

Liebe Gemeindebürger! Ich möchte Sie einladen die vielfältigen Angebote der Kilber Betriebe, der Vereine und der Freiwilligenorganisationen zu nutzen und den Sommer in Kilb zu genießen. Auch die Angebote der Gemeinde, wie das Freibad und die Kilber Ferienerlebnistage sollen natürlich in Anspruch genommen werden. Ich darf Sie auch sehr herzlich einladen, gemeinsam mit unseren Freunden aus Kirtorf von 17. bis 19. Juli in Kirtorf unser 30-jähriges Jubiläum der Partnerschaft zu feiern. Ich freue mich auf viele interessante und nette Begegnungen.

Ihr Bürgermeister

  
Manfred Roitner

## **IMPRESSUM:**

Medieninhaber und Herausgeber:  
Marktgemeinde Kilb, Marktplatz 4,  
3233 Kilb  
Für den Inhalt verantwortlich:  
Marktgemeinde Kilb, Bgm. Ing.  
Manfred Roitner, 02748/7321-0,  
www.kilb.at, e-Mail: gemeinde@kilb.at  
Fotos: Marktgemeinde Kilb, privat  
Druck: druck.at, 2544 Leobersdorf,  
Aredstraße 7  
Erscheinungsort: 3233 Kilb  
Redaktionsschluss nächste Ausgabe:  
Terminbekanntgabe 2 Wochen vor  
Redaktionsschluss auf der Homepage

## **Besuch in Kirtorf 17. - 19. Juli**



Für den Besuch in der Partnergemeinde Kirtorf vom 17. - 19. Juli 2015 ist es erforderlich, die Reise etwas zu planen. Es werden daher die Anzahl bzw. Namen jener Personen, die nach Deutschland mitfahren möchten, benötigt. Bitte melden Sie sich unverzüglich, wenn Sie mit dem Bus mitfahren wollen, eine Unterkunft benötigen (Privat/Gasthaus) bzw. wenn eine Unterkunft bereits vorhanden ist, bei wem übernachtet wird.

T: 02748/73 2113, Hr. Marchat

# Informationen aus dem Gemeinderat

## Gemeinderatssitzung am 28. April 2015

### Bezirksalarmzentrale im neuen FF Haus in Melk

Der Gemeinderat hat der neuen Situierung der BAZ im neuen FF-Haus zugestimmt; vorbehaltlich, dass alle anderen Gemeinden des Bezirkes ebenfalls zustimmen.

### Bauhofbau in der Endphase

Der Neubau des Bauhofes steht kurz vor der Fertigstellung. In der letzten Sitzung wurde beschlossen, die Schließanlage der Fa. KABA aus Herzogenburg im Gebäude einzubauen. Es wird somit das gleiche System, welches auch schon in der Volksschule und bei der Sporthalle installiert wurde, umgesetzt. Hier wurde vor 2 Jahren schon darauf geachtet, dass das System erweiterbar ist.



### Umbauarbeiten Kläranlage - Anpassung an den Stand der Technik

Ende März hat die Angebotseröffnung für die Vergabe der Umbauarbeiten für die Kläranlage stattgefunden.

Diese Angebote wurden nun von der Fa. Hydro Ingenieure überprüft und konnten in dieser Sitzung vergeben werden.

Voraussichtlicher Baubeginn:  
Juli 2015

Die Baukosten nach der Ausschreibung belaufen sich auf €1.314,688,00 netto.

An folgende Firmen wurden die Aufträge vergeben: (Beträge ohne USt.)

### Erd- Baumeister-, Professionisten-, Asphaltarbeiten und Lieferleistungen

Held & Francke  
3382 Loosdorf € 779.760,01

### Maschinelle Ausrüstung

Meisl GmbH.  
4360 Grein / Donau € 379.928,08

### Elektro-, Mess-, Steuer- und Regeltechnik inkl. Materiallieferungen

Elektro & Electronic Landsteiner GmbH  
3300 Amstetten € 155.000,00

### Verlängerung des EVN Vertrages für weitere 2 Jahre

Der Gemeinderat hat beschlossen, mit der EVN einen Stromliefervertrag mit dem Tarif Business Strom Universal Float für weitere 2 Jahre abzuschließen.

### Bestellung eines Wirtschaftsprüfers für die Marktgemeinde Kilb Kommunal KG

Entsprechend der Gemeindeordnung muss der Jahresabschluss der Marktgemeinde Kilb Kommunal KG jährlich durch einen Wirtschaftsprüfer geprüft werden. Der Jahresabschluss 2014 soll von der Fa. Böck & Partner aus Hainfeld geprüft werden.

### Anschaffung eines Schwimmbeckenreinigers für das Freibad Kilb

Um für die Badesaison gerüstet zu sein, wurde noch rechtzeitig vor Beginn ein Reinigungsroboter für das Schwimmbecken angeschafft. Der Gemeinderat hat sich aufgrund der guten Referenzen für den Reinigungsroboter der Fa. Mariner GmbH. entschieden. Das Gerät kostet €8.450,00 ohne USt.

### Nominierung von Gemeinderäten für den Bauausschuss der FF Kilb

Die FF-Kilb plant in den nächsten Jahren das Projekt Neu- bzw. Umbau des Feuerwehrhauses zu starten. Ein erster Entwurf liegt vor und wurde dem Gemeinderat vorgestellt.

Nach ersten Gesprächen mit dem Kommandanten und einigen Funktionären hat man sich darauf geeinigt, dass Mitglieder des Gemeinderates im Bauausschuss der Feuerwehr mitarbeiten werden, um so ein gutes, gemeinsames Projekt zu erzielen.

### Ehrung ausgeschiedener Gemeinderäte

Auf Grund des Wahlergebnisses bzw. durch nicht mehr antreten zur Gemeinderatswahl am 25.01.2015 sind 10 Gemeinderäte aus dem Gemeinderat ausgeschieden.

Auf Grundlage einer bestehenden Richtlinie werden diese Persönlichkeiten im Rahmen einer Gemeinderatssitzung ausgezeichnet.

8 bzw. 5 Jahre Tätigkeit:

Anita Roitner-Janker	2007 - 2015
Anton Dollbacher	2010 - 2015
Hubert Fischl	2010 - 2015
Georg Haydn	2010 - 2015
Andreas Kerschner	2010 - 2015
Mag. Brigitte Seifert	2010 - 2015

15 bzw. 10 Jahre Tätigkeit:

Ing. Herbert Gansch	2000 - 2015
Franziska Deisel	2005 - 2015
Dr. Franz Fuchs	2005 - 2015
Sylvia Neuhuber-Weisgrab	2005 - 2015

### Errichtung eines Römerbrunnens

Der Römerweg wurde am 30.05.2015 neu eröffnet. Er beginnt nun bei der Schallaburg und endet auch dort wieder. Er ist auch neu beschildert worden. In der Nähe des Hofes der Familie Renz in Umbach wurde ein „Römerbrunnen“ errichtet. Hier handelt es sich um einen Brunnen, der mit Getränken gefüllt ist und so die durstigen Wanderer mit Getränken versorgt. Die Gemeinde Kilb wird die Materialkosten für die Errichtung des Brunnens übernehmen. Die Organisation und der Arbeitsaufwand werden durch

Gemeinderäte und Gemeindearbeiter abgedeckt (sh. auch Bericht Seite 13).

### Schultische und Sessel zu verkaufen!

In der NMS Kilb werden 4 Klassen neu ausgestattet.

Die alten Tische und Sessel können erworben werden: €10,00/Tisch und €5,00/Sessel.



Bei Interesse:  
02748/7209-1, Direktion oder  
02748/7290-3, Schulwart  
Abholung: 1. und 2. Ferienwoche

# Halten und Parken auf Gemeindestraßen

## Nicht jedes Halte- und Parkverbot wird durch ein Verkehrszeichen kundgemacht!

Im Bereich der Bürgerwaldstraße bei der Arztpraxis von Hr. Dr. Weissenborn wurde wiederholt festgestellt, dass durch verkehrswidriges Abstellen von Kraftfahrzeugen der Straßenverkehr behindert wird.

Wir weisen daher allgemein daraufhin, dass neben anderen absoluten Halte- und Parkverboten, die zum Teil durch ausdrückliche Halte- und Parkverbote geregelt werden, das Parken auf Fahrbahnen mit Gegenverkehr, wenn nicht mindestens zwei Fahrstreifen für den fließenden Verkehr freibleiben, verboten ist. Der VwGH hat dazu erkannt, dass ein Fahrstreifen mindestens 2,5 m aufweisen muss. Damit zwei Fahrstreifen freibleiben, muss demnach eine Breite von 5 m frei bleiben. Diese Regelung betrifft fast alle Gemeindestraßen im Gemeindege-

biet von Kilb und wir ersuchen alle Beteiligten, die Benützung solcher Straßenflächen zu Halte- bzw. Parkzwecken zu unterlassen.

Benützen Sie bitte Parkflächen entlang

den öffentlichen Verkehrsflächen, Sie schonen sich damit auch eventuell Ihre Geldbörse.



**Bauhof Kilb - Tag der offenen Tür  
20. September 2015**

# NÖ Urlaubsaktion für Pflegerische Angehörige

Das Land NÖ gewährt einen Zuschuss für einen Urlaub in Österreich für Personen, die Pflegebedürftige, welche mindestens Pflegegeld der Stufe 3 beziehen als Hauptpflegeperson betreuen. Der Zuschuss beträgt für einen Urlaub in NÖ €120,00 für einen Urlaub in Österreich €100,00.

Die Aktion kann pro Person einmal pro

Jahr in Anspruch genommen werden. Förderungsanträge liegen im Gemeindegam auf oder können auf der Homepage des Landes (unter Gesundheit - Pflege) heruntergeladen werden.

Beizulegen sind eine Kopie des Meldzettels der Pflegeperson, die Rechnung des Beherbergungsbetriebes und der Bescheid über die Festlegung

der Pflegestufe.

Der Antrag ist spätestens 6 Monate nach dem Urlaub bei der NÖ Landesregierung einzubringen.

Über die Möglichkeiten der Pflege der Pflegebedürftigen während der Zeit desurlaubes gibt die Pflegehotline des Landes NÖ unter 02742/9005-9095 Auskunft.

# Illegale Ablagerungen von Strauch- und Grünschnitt

Immer wieder sind im gesamten Gemeindegebiet illegale Ablagerungen von pflanzlichen Abfällen wie Grünschnitt, Reisig und Gartenabfällen an Wegen, Gebüsch, Gräben, Bachböschungen etc. festzustellen.

Aus diesem Grund möchten wir Sie darauf hinweisen, dass die widerrecht-

liche Ablagerung (es handelt sich fast immer um Fremdgrundstücke!) von Abfällen eine Ordnungswidrigkeit darstellt und dies strafrechtlich verfolgt wird.

Grün- oder Grasschnitt entsorgen Sie bitte mit der Biotonne oder auch ganz praktisch im ASZ Altstoffsammelzentrum in Guglberg (Öffnungszeiten je-

den Freitag von 11:00 - 19:00 Uhr). Dort wird auch Ihr Baum- oder Strauchschnitt übernommen.

Wir appellieren an das Verantwortungsbewusstsein gegenüber Natur und Umwelt sowie um Rücksicht auf Ihre Nachbarn und hoffen im Sinne der Natur, des allgemeinen Ortsbildes und des gemeinsamen Miteinanders um Einsicht.

Lesen und Schreiben ist nicht für jeden eine Selbstverständlichkeit. Seit Veröffentlichung der OECD-Studie PIAAC („PISA für Erwachsene“) ist bekannt, dass in Österreich rund eine Million Menschen nicht über jene schriftsprachlichen Kenntnisse verfügen, die in ihrem Lebensumfeld - privat oder beruflich - vorausgesetzt werden.

Mittlerweile gibt es ein gut ausgebautes Kursangebot in ganz Österreich, das allen Kurssuchenden kostenfrei zur Verfügung steht. Damit alle Menschen, die das wollen, dieses Angebot in Anspruch nehmen können, müssen sie oder vermittelnde Personen im Umfeld aber auch darüber Bescheid wissen. Weitersagen ist erlaubt!

Das kostenlos erreichbare Alfatelefon Österreich 0800 244 800 ist eine überregionale und überinstitutionale Beratungsstelle.

Weitere Informationen: [www.basisbildung-alphabetisierung.at](http://www.basisbildung-alphabetisierung.at), [www.facebook.com/basisbildung](https://www.facebook.com/basisbildung)



# "Feuerbrand" -

## Eine bedrohliche Pflanzenkrankheit



Der Feuerbrand ist eine äußerst ansteckende Pflanzenerkrankung und meldepflichtig!

### 1) Begriffserklärung - Erstaufreten

Feuerbrand ist eine hochinfektiöse, schwer zu bekämpfende, bakterielle Krankheit und stellt eine ernstzunehmende Gefahr für das Kernobst und für anfällige Ziergehölze (Fam. Rosengewächse) dar! Bedroht sind sowohl der Erwerbsobstbau, der landschaftsprägende Streuobstbau (in Niederösterreich - überwiegend das Mostviertel) als auch Baumschulen, landwirtschaftliche Betriebe, Hausgärten und öffentliche Grünanlagen.

In Österreich wurde das Bakterium 1993 in Vorarlberg gefunden und wandert seither von Westen Richtung Osten.

In Niederösterreich wurden 2007 1882 positive Fälle verzeichnet, wobei die Zahl der Feuerbrandfälle im Jahr 2008 auf 524 fiel. 2009 sank das Auftreten weiter auf 108, und 2010 konnten nur noch 62 Befälle nachgewiesen werden. 2011 war ein leichter Anstieg auf 193 und im Vorjahr auf 342 positive Fälle zu bemerken

### 2) Wirtspflanzen

Zu den Hauptwirtspflanzen zählen vor allem:

OBSTGEHÖLZE:

Apfel, Birne, Quitte, Mispel

ZIER- UND WILDGEHÖLZE

Zwergmispelarten, Apfelbeere, Weiß- und Rotdorn, Zierapfel, Feuerdorn, Wollmispel, Mehlbeere, Speierling, Elsbeere, Glanzmispel, Felsenbirne, Schein- und Zierquitten, Vogelbeere

### 3) Krankheitsbild

An allen Wirtspflanzen treten die gleichen Krankheitssymptome auf, jedoch kann ihre Ausprägung je nach Pflanzenzustand, Sorte und Klima unterschiedlich sein:

- Blätter und Blüten befallener Pflanzen welken plötzlich und verfärben sich braun oder schwarz
- Dabei krümmen sich die Triebspitzen infolge des Wasserverlustes oft hakenförmig nach unten
- Über den Winter hinweg bleiben an den verbrannt aussehenden Zweigpartien die abgestorbenen Blätter und geschrumpften Früchte hängen (Fruchtmumien)

**! Für Mensch und Tier besteht keine Gefahr!**

### 4) Ausbreitung

Über größere Entfernungen hinweg wird Feuerbrand vielfach mit verseuchtem Pflanzmaterial, kontaminierten Gegenständen, durch Zugvögel und Straßenverkehr verbreitet.

Im Nahbereich erfolgt die Ausbreitung der Krankheit durch Regen, Wind und Insekten. Ebenso mechanische Verletzungen, wie z.B. Hagelschlag oder Schnittmaßnahmen an den Wirtspflanzen, können eine Ursache für die weitere Übertragung der Krankheit sein.

Der Amtliche Pflanzenschutzdienst er sucht, im Verdachtsfall unbedingt den Feuerbrandbeauftragten der Gemeinde zu kontaktieren und die betroffene Pflanze möglichst unberührt zu lassen, da dies eine

weitere Gefahr der Übertragung an andere Wirtspflanzen bedeutet!

### 5) Schutz vor Verbreitung, Gesetzliche Regelungen

Die leicht übertragbare Krankheit wurde als Quarantänekrankheit eingestuft und unterliegt deshalb der **MELDEPFLICHT** jeden/r Gemeindegürgers/in!!!

**Jeder Verdachtsfall ist unverzüglich am jeweiligen Gemeindeamt zu melden!**

Nur durch ein frühzeitiges Erkennen dieser Krankheit können Maßnahmen gesetzt werden, um eine flächenhafte Ausbreitung zu verhindern! In jeder Gemeinde in NÖ ist ein Feuerbrand-Beauftragter als erster Ansprechpartner für die GemeindegürgernInnen vorgesehen, der eventuelle Verdachtsfälle abklärt und bei berechtigtem Verdacht den zuständigen Feuerbrand-Sachverständigen kontaktiert.

### 6) Direkte Maßnahmen

Da Feuerbrand eine Bakterienkrankheit ist, gibt es derzeit keine effizienten Bekämpfungsmittel. Die einzige und bestmögliche Lösung ist das Roden, Ausschneiden und Verbrennen der betroffenen Pflanzen, um ein Übergreifen auf gesunde Pflanzen zu verhindern.

### Feuerbrandbeauftragter der MG Kilb:

Fritz Janker sen., 3233 Kilb - Rametzberg 3, T 02748/73 34

**Feuerbrand ist eine ernst zu nehmende Pflanzenkrankheit - versuchen wir gemeinsam die wirtschaftlichen und kulturellen Schäden so gering als möglich zu halten!**

Quelle: Bezirkshauptmannschaft Melk

# Wasseranalyse-Ergebnisse



## Inspektionsbericht - Analysenergebnisse

Projekt: 10461/15 WVA Kilb; halbjährliche Trinkwasseruntersuchung

Probe: 00706-01/15 Trinkwasser Ortsnetz Kilb (Kindergarten)

Probeneingang 18.03.2015

Analytik von: 18.03.2015 bis 08.04.2015

Parameter	Dim	Messwert	VB	GW/RW	Anmerkung	SOP	Akk
Temperatur	°C	7,9 +/- 0,36		--- / 25		204	A
pH-Wert		7,6 +/- 0,16		--- / 6,5 - 9,5		201	A
El. Leitfähigkeit (g20; mit Temp. komp.)	µS/cm	440 +/- 6,0		--- / 2.500		202	A
UV-Durchlässigkeit (254nm, d=10cm)	%	83 +/- 4,4				210	A
Färbung (436 nm)	1/m	0,03 +/- 0,067		--- / 0,5		211	A
Säurekapazität Ks 4,3	mmol/l	4,55 +/- 0,714				309	A
Karbonathärte	°dH	12,8 +/- 2,00				309	A
Gesamthärte (berechnet)	°dH	14,2 +/- 2,90				Calc	A
Permanganatindex	mg/l O2	< 0,5 +/-		--- / 5,0		311	A
Ammonium	mg/l	< 0,02 +/-		--- / 0,5		342	A
Nitrit	mg/l	< 0,006 +/-		0,1 / ---		341	A
Nitrat	mg/l	12,4 +/- 0,65		50 / ---		404	A
Fluorid	mg/l	< 0,05 +/-		1,5 / ---		404	A
Chlorid	mg/l	2,4 +/- 0,19		--- / 200		404	A
Sulfat	mg/l	24,5 +/- 2,55		--- / 250		404	A
Cyanid gesamt	mg/l	< 0,01 +/-		0,050 / ---		329	A
Aluminium	mg/l	0,026 +/- 0,0060		--- / 0,2		401	A
Antimon	mg/l	< 0,0015 +/-		0,005 / ---		401	A
Arsen	mg/l	< 0,003 +/-		0,010 / ---		401	A
Barium	mg/l	0,082 +/- 0,0015		--- / 1		401	A
Blei	mg/l	< 0,007 +/-		0,010 / ---		401	A
Bor	mg/l	< 0,01 +/-		1,0 / ---		401	A
Cadmium	mg/l	< 0,0022 +/-		0,005 / ---		401	A
Kalzium	mg/l	85,8 +/- 11,15		--- / 400		401	A
Chrom gesamt	mg/l	< 0,003 +/-		0,050 / ---		401	A
Eisen	mg/l	< 0,026 +/-		--- / 0,2		401	A
Kalium	mg/l	1,2 +/- 0,14		--- / 50		401	A
Kupfer	mg/l	0,011 +/- 0,0031		2,0 / ---		401	A
Magnesium	mg/l	9,5 +/- 1,51		--- / 150		401	A
Mangan	mg/l	< 0,006 +/-		--- / 0,05		401	A
Natrium	mg/l	10,3 +/- 1,72		--- / 200		401	A
Nickel	mg/l	0,005 +/- 0,0013		0,020 / ---		401	A
Quecksilber	mg/l	< 0,000266 +/-		0,001 / ---		306	A
Selen	mg/l	< 0,003 +/-		0,010 / ---		401	A
Silber	mg/l	< 0,002 +/-		--- / 0,08		401	A
Zink	mg/l	0,024 +/- 0,0030		--- / 0,1		401	A
Uran	µg/l	0,370 +/-		15 / ---		FV	A
Halog. leichtfl. Kohlenw. (HKW)	µg/l	< 1,4 +/-		--- / 30		403a	A
Trihalogenmethane Summe	µg/l	< 0,25 +/-		30 / ---		403a	A
Summe Tri- und Tetrachlorethen	µg/l	< 0,15 +/-		10 / ---		403a	A
Trichlormethan	µg/l	< 0,5 +/-				403a	A
1,1,1-Trichlorethan	µg/l	< 0,05 +/-				403a	A
Trichlorethen	µg/l	< 0,05 +/-				403a	A
1,1-Dichlorethen	µg/l	< 0,2 +/-		--- / 0,3		403a	A
Trichlormethan (Chloroform)	µg/l	< 0,05 +/-				403a	A
Trichlorfluormethan	µg/l	< 0,1 +/-				403a	A
Dibromchlormethan	µg/l	< 0,05 +/-				403a	A
Tribrommethan (Bromoform)	µg/l	< 0,1 +/-				403a	A

Gutachten:

Die Gehalte aller untersuchten Wirkstoffe lagen unter der jeweiligen Nachweisgrenze und somit unter den in der Trinkwasserverordnung angeführten Grenzwerten.

Die bakteriologische Untersuchung ergab niedrige Keimzahlen und keinen Nachweis von Fäkalkeimen. Pseudomonas aeruginosa und Clostridium perfringens waren nicht nachweisbar.

Zusammenfassung:

Das ständig ausreichend desinfizierte Reinwasser der Anlage entspricht im Rahmen des durchgeführten Untersuchungsumfanges den geltenden lebensmittelrechtlichen Vorschriften und ist somit zur Verwendung als Trinkwasser geeignet.



# Übergabe von 4 Doppelhäusern

Am 13. Mai 2015 wurden die neu errichteten 4 Doppelhäuser an die Bewohner übergeben.

Die Vertreter der Marktgemeinde freuen sich, dass die von K & V Vonwald für den Bauträger GEDESAG Krems geplanten und von der Fa. Sandler-Bau ausgeführten Doppelhäuser an ihre Bewohner übergeben werden konnten. Die Marktgemeinde wünscht allen neuen Gemeindegürgern, dass sie sich in ihrem Heim und somit auch in Kilb wohlfühlen.



Mit großer Freude nahmen die Bewohner ihre Schlüssel für die neuen Doppelhäuser Am Brücklbach entgegen.

# Fahrzeugsegnung der FF Kilb

Am 3. Mai 2015 fand zum Gedenken an den Schutzpatron der Feuerwehrleute, den hl. Florian, der traditionelle Florianikirchgang statt.

Im Anschluss an die heilige Messe wurde von Bürgermeister Ing. Manfred Roitner das neue Mannschaftstransportfahrzeug (MTF-A) offiziell der FF Kilb übergeben. Es handelt sich hier um den Ersatz des bisherigen 29 Jahre alten VW-Busses.

Die Kosten für das neue Fahrzeug betragen rund €48.000,-. Die Marktgemeinde Kilb beteiligte sich beim Fahrzeugankauf mit €16.000,-, das Land NÖ mit €7.000,-. Die Restkosten von rund €25.000,- wurden von der FF Kilb aufgebracht.



Pfarrer GR Pater Wolfgang Sekirnjak segnete das neue Mannschaftstransportfahrzeug der FF Kilb.

Das Design und die Beschriftung wurden von der Firma Wagner & Co aus Kilb, wie schon beim letzten Fahrzeug der FF Kilb, zum Materialkostenpreis durchgeführt.

Die Segnung des Fahrzeuges nahm Pfarrer GR Pater Wolfgang Sekirnjak vor. Die Patenschaft übernahmen Frau Monika Kerschner und Frau Gertrude Pamperl.

# Generationenspielplatz in Planung



Mit großem Eifer, vielen Wünschen und Ideen waren alle bei der Erarbeitung zur Gestaltung des neuen Generationenspielplatzes dabei. Sie erhielten dabei tatkräftige Unterstützung von den Spielpädagogen und -pädagoginnen der Agentur Müllers Freunde.

"Die Spielforscher sind los!", hieß es für 54 Kinder der 3. und 4. Klasse Volksschule. In Zusammenarbeit mit den SpielpädagogInnen und -pädagogen der Agentur Müllers Freunde und unterstützt durch das Spielplatzbüro der NÖ Familienland GmbH, erforschten die Kinder unseren geplanten „Generationenspielplatz“ Kirchenweg/Kindergartenstraße bei der Anlage "Betreutes Wohnen". Dort erkundeten sie zuerst die Lage, danach schrieben sie ihre Wünsche auf. Anschließend begaben sie sich auf eine „Bilderreise“, bei der den Kindern verschiedene Input-Bilder zu verschie-

denen Spielgeräten und Geländegestaltungen vorgestellt wurden. Im Anschluss daran gab es Mittagessen, welches die Gemeinde zur Verfügung stellte. Gemeindefreier Reinhard Schießl grillte für die Kinder Würstel und der Elternverein sorgte für Kuchen. Gestärkt ging es nach dem Mittagessen für die Kinder weiter in die Planungs- und Abstimmungsphase. Hier mussten sich die Kinder entscheiden, welche Spielgeräte und welche Geländegestaltungen sie nun wirklich haben möchten. Die Ergebnisse wurden dann bei der

Abschluss-Präsentation den Eltern und Gemeinderäten, sowie den interessierten KilberInnen vorgestellt. Zum Abschluss gab es einen kleinen Umtrunk und dabei wurden die Ergebnisse besprochen. Die hier gewonnenen Abstimmungsergebnisse der Kinder tragen nun wesentlich zur Gestaltung des „Generationenspielplatzes“ bei und eines kann man mit Sicherheit jetzt schon sagen: Das kleine „Bacherl“, welches sich neben der Wiese befindet, muss und wird ganz sicher in die Planung mit einbezogen, denn die Kinder verbrachten an diesem Tag, jede freie Minute dort.



# Klimawoche im Freibad

In der Klimawoche von 1. bis 5. Juni 2015 wurden im Freibad Kilb „klimafreundliche“ Kostproben regionaler Speisen und Getränke zubereitet. Die Kinder der Kindergärten Kilb und Kettenreith, der Volksschule und der Neuen Mittelschule Kilb konnten sich ein Bild machen, wie jeder einzelne seinen „Klimabeitrag“ leisten kann. Alle Interessierten hatten direkt vor Ort die Möglichkeit sich Informationen und Anregungen bei den Ausstellern für den „grünen“ Weitblick zu holen. Aussteller: beechange.com, enu, Experiment Selbstversorgung, Tischlerei Gansch, Firma Gigl, Kräuterhof Hochreiter, Optik Fuchs, Raiffeisenlagerhaus Mostviertel Mitte, Firma Schmal.



Viel Wissenswertes in Bezug auf den Klimaschutz erfuhren die Kinder beim Besuch im Freibad Kilb während der Klimawoche.

Durch die Unterstützung der Firmen AAG Janker, Landgasthof Bürgmayr-Posseth und Mithilfe von Anton Bürgmayr-Posseth, Tischlerei Emsenhuber, Familie Hansinger, Familie Luger,

SP Schadner, Familien Janker, Muhr und Neuhauser konnte die Aktion des Ausschusses für Umwelt und Gesundheit über einfache Möglichkeiten eines Beitrages zum Klimaschutz informieren.

## Projekt "Garten starten" pflanzen - lachen - selber machen



Im Landjugend-Garten beim Gemeindeparkplatz ist bereits einiges los. Die Pflanzen sind fleißig am wachsen und auch das Gemüse wird langsam reif. Deshalb dürfen sich die Kilberinnen und Kilber jetzt im Gegenzug einer freiwilligen Spende, am frischen Ge-

müse bedienen. Gartengeräte zum Ernten stellt die Landjugend Kilb selbstverständlich zur Verfügung. Zusätzlich wurden weitere Gemüse-kisterl an verschiedenen Plätzen im Ort aufgestellt, um der Bevölkerung zu zeigen, wie leicht es ist,

auch mit wenig Platz und Aufwand, selbst Gemüse anzubauen und anschließend zu ernten. Die Entwicklung des Projektes „Garten starten“ kann man vor Ort oder auch im Internet unter [www.gartenstarten.at](http://www.gartenstarten.at) verfolgen.



# Sierningbach-Wasser- verband - neuer Obmann

Am 03. Juni 2015 fanden Neuwahlen mit den Vertretern der sechs Mitgliedsgemeinden und Vertretern der NÖ Landesregierung (Wasserbau) statt.

Mit Vizebürgermeister Ronald Muhr steht nunmehr erstmals ein Obmann der Marktgemeinde Kilb als Leiter des Verbandes an der Spitze.

Johann Bruckner (WA 3 - NÖ Land), Obmann  
Vzbgm. Ronald Muhr, Ing. Oliver Huber (WA 3 - NÖ Land), Heinrich Fuchs, Vzbgm. Josef Anzenberger (Gem. Haunoldstein), Bgm. Ing. Manfred Roitner (Gem. Kilb), Bgm. Franz Trischler (Gem. St. Margarethen/S.), Bgm. Ing. Reinhard Hager (Gem. Bischofstetten), GGR Werner Herbst (Gem. Markersdorf-Haindorf), Schriftführerin Ellen Rammel, Bgm. Johannes Zuser (Gem. Hürm) verabschiedeten den bisherigen Obmann Heinrich Fuchs.



# Essbare Wild- pflanzen im Jahreskreis

Essbare Wildpflanzen sind wieder groß im Kommen! Wenn wir jeden Tag eine Portion dieser Naturwunderdinge zu uns nehmen, ist der Bedarf an Vitaminen und Mineralien dermaßen gedeckt, dass unser Körper wieder seine Selbstheilungsprozesse in Gang setzen kann. Und was unsere Ahnen früher selbstverständlich in der Natur erkannten und aßen, können wir jetzt erlernen.

Kersten Sitte, eine ehemalige Kilberin und seit 2008 begeisterte Esserin von Wildpflanzen machte mit Interessierten am 28. März und 6. Juni einen sehr informativen "Wildpflanzenspaziergang" in Kilb.



Im Zuge eines Wildpflanzenspazierganges erfuhren alle Interessierten viel Wissenswertes über essbare Wildpflanzen, ihre Wirkung und Verwendung.

# Auf den Spuren der Römer - Der Römerweg 651 im Melker Alpenvorland

Der Römerweg ist ein gut beschilter Rundwanderweg mit einer Länge von 96 Kilometern und rund 30 Stunden Gehzeit. Der Weg spannt den Bogen vom Eingangstor der Wachau bis zu den nahen Berggipfeln im Ötscherland. Höchster Punkt am Weg ist der Grüntalkogel mit 886m.

Der Römerweg führt durch 8 Gemeinden im Melker Alpenvorland (Schollach, Hürm, St. Margarethen, Bischofstetten, Kilb, Textingtal, Kirnberg und Mank) - von der Schallaburg (nördlichster Punkt) bis zur Burg Plankenstein (südlichster Punkt). In unserem Bereich verläuft er auf alten Römerstraßen - daher auch der Name. Spuren der Römer finden sich aber auch in alten Grabsteinen, Inschriften, bei Hügelgräbern und Ausgrabungen. Auch die ehemalige „Römische Reichs- und Poststraße“ führte von Aelium Cetium (heutiges St. Pölten) durch unser Gebiet. Der Weg hat die Charakteristik eines meditativen Pilgerpfades und eines naturbelassenen Landschaftsrundweges. Vier Wallfahrtskirchen liegen am Weg - Maria Mank am grünen Anger, Maria Steinparz, die „Goldene Kirche“ in St. Gotthard und Maria Schnee in Plankenstein. Besonders imposant ist unsere „Königin der Landpfarrkirchen“. Unzählige Kapellen, Bildstöcke und Marterl säumen den malerischen Weg.

Viele Passagen führen durch eine märchenhafte Landschaft, durch herrliche Buchenwälder, traumhafte Höhenrücken mit einem hohen Anteil an Naturwegen. Die bäuerliche Landschaft zeigt sich mit vielen Bauerngehöften und Mostkellerstöckln. Wiesen duellieren sich mit Feldern, Fichtenbäume



Die Vertreter der 8 Gemeinden durch die der Römerweg im Melker Alpenvorland führt, freuten sich, den sanierten und neu beschilderten Rundwanderweg der Öffentlichkeit präsentieren zu können.

wecheln sich mit Buchenwäldern ab. Und immer wieder wird der Wanderer von neuen Entdeckungen überrascht. Unzählige Aussichtspunkte geben Panoramablicke ins Ötscherland, Alpenvorland, Pielachtal bis ins Wachauer Land und Richtung Landeshauptstadt frei, zum Beispiel beim Ötscherblick am Walzberg oder beim Orientierungstisch am Bichlberg. In vielen Orten finden sich Beherberger - vom romantischen Zimmer auf Burg Plankenstein bis zu Urlaub am Bauernhof oder Matratzenlager auf der Grüntalkogelhütte. Gastronomisch verwöhnen Wirtshauskultur-Betriebe, das Schlossrestaurant auf der Schallaburg oder die Burgtaverne auf Plankenstein. Selbstversorger freuen sich über jede Menge Rastbankerl entlang des Weges.

15 Meilenstein-Tafeln entlang der Strecke beleuchten die vielen Erfindungen und Leistungen der Römer, die bis in die heutige Zeit nachwirken. Lateinische Sprache, römische Ziffern, Wein- und Obstveredelung, Rechtsprechung, Brücken- und Straßenbau.



GGR Christian Witek, Daniel Renz von der Landjugend Kilb und GGR Reinhard Bürgmayr-Posseth begutachteten den neu errichteten Römerbrunnen in Umbach.

# Freibad Kilb

Seit 2. Juni hat das Freibad bei entsprechender Witterung wieder geöffnet.

Sie finden in unserem Freibad ein tolles Naherholungsangebot für die ganze Familie: ein Nirostabecken mit hervorragender Wasserqualität lädt alle zum Schwimmen ein, für die Kinder bietet die lange Wasserrutsche eine willkommene Attraktion und die Kleinsten können sich im separaten Kleinkinderbecken vergnügen.

Um unser Freibad noch attraktiver zu gestalten, wurden die Umkleidekabinen 2013 neu adaptiert und mit neuen Kästchen ausgestattet. Für angenehme Wassertemperaturen sorgt die neue Solaranlage am Gebäudedach.



Die lange Wasserrutsche im Freibad ist für alle nachwievor ein Anziehungspunkt.



Sollte die Zeit im Bad einmal wirklich zu lange werden, so befindet sich gleich nebenan eine willkommene Abwechslung: die Freizeitanlage mit Kinder-spiel- und Beach-Platz.

Für Ihr leibliches Wohl in gemütlicher, entspannter Atmosphäre sorgt das Team des Landgasthof Heinrichsberg.

Darum: Wozu in die Ferne schweifen, liegt das Gute doch so nah!

**Bad-Telefon : 0676 / 408 81 15**

## Öffnungszeiten

in den Ferien, bei entsprechendem Wetter: täglich 10.00 - 19.30 Uhr, Freitag bis 21.00 Uhr geöffnet!

## Badetarife 2015

### Einzelkarten:

Kinder, 6 - 15 Jahre	€ 1,50
Erwachsene	€ 3,00
Zuschauer	€ 1,50
Kurzkarte (10.00 - 12.30 Uhr und ab 16.30 Uhr)	€ 1,50

### Saisonkarten:

Kinder, 6 - 15 Jahre	€ 18,00
Erwachsene	€ 36,00
Senioren und Jugendliche (Frauen ab 55, Männer ab 60)	€ 25,00
Präsenzdiener, Schüler und Jugendliche (15 - 18 Jahre)	

### Sonstige Gebühren:

Mietkabine/Saison	€ 50,00
Mietkabine/Woche	€ 5,00
Schlüsseinsatz	€ 50,00
Leihgebühr Liegen	€ 1,00
Liegen- u. Schlüsseinsatz	€ 2,00

# Kilber Ferienenerlebnistage 2015

Auch heuer veranstalten wir für unsere Kinder und Jugendlichen die Kilber Ferienenerlebnistage. Wir haben auch bei der neunten Auflage versucht, ein abwechslungs- und erlebnisreiches Sommerprogramm zusammen zu stellen.

Es freut uns, dass sich Vereine und auch Kilber Betriebe wiederum bereit erklärt haben, mit zu machen.

So leistet die Gemeinde Kilb einen Beitrag zur sinnvollen Freizeitgestaltung unserer Kinder. Wir hoffen, dass das



Die Kilber Ferienenerlebnistage 2015 starten auch heuer wieder mit der Spaß und Action geladenen "Pool & Games" Tour des Raiffeisenclub.

**04. Juli**

**Eröffnung Kilber Ferienenerlebnistage  
im Freibad mit der „POOL & GAMES  
TOUR 2015“**

**15. Juli**

**G´ sund und stoak**

**22 Juli**

**Ein Nachmittag für Waldgeister**

**29. Juli**

**Abenteuer Bachwanderung**

**05. August**

**Bau- und Spieletag**

**12. August**

**Action mit der Feuerwehr**

**19. August**

**Kilber Betriebe erforschen**

**26. August**

**Wir erkunden unseren Wald**

**02. September**

**Besuch Nixhöhle und  
Abschlussverlosung**

Wetter mitspielt und wir alle geplanten Aktivitäten durchführen können.

Das bunt gemischte Programm wird auch heuer wieder in einem eigenen Folder

beschrieben. Der Folder wird über die Schulen und Kindergärten verteilt und liegt im Gemeindeamt auf. Hier werden die einzelnen Aktivitäten näher vorgestellt. Es erwarten uns spannende und interessante Nachmittage!

Eröffnet werden die Kilber Ferienenerlebnistage am 04. Juli 2015 im Freibad Kilb. Die Raiffeisen-Club „POOL & GAMES TOUR“ wird wieder zu Gast sein und für Stimmung und Unterhaltung sorgen.

Das Ferienenerlebnistage-  
team freut sich auf viele  
Besucher!



# musiktheater *Frühling* kilb



Große Freude herrschte bei Ensemble und den Mitgliedern des Orchesters über den großen Erfolg des diesjährigen Musiktheaterfrühling Kilb.

Mit konsequenter Zielstrebigkeit, ungebrochenem Ehrgeiz, großer Begeisterung, viel Können, enormer Kreativität und einer großen Portion Mut ist es Kathi Strommer als Regisseurin und dem musikalischen Leiter Bernhard Thain auch 2015 wieder gelungen eine fantastische Musiktheaterproduktion in Kilb auf die Beine und ins K4 zu stellen. Das Experiment, professionelle Darsteller und theatererfahrene Profissionisten mit Laiendarstellern und theaterbegeisterten Personen auf eine gemeinsame Bühne zu holen und in kurzer Zeit zu einem scheinbar untrennbaren Ensemble zu formen ist nicht nur gelungen, sondern in Kilb zur

Institution geworden.

Das, was alle verbindet ist nicht nur die Regisseurin, der Dirigent, die Regie- und Produktionsassistenten, die Bühnenbauer und Ausstatter, die Licht- und Tontechniker, die Choreographen, die Masken- und Kostümbildner, sondern auch die unglaubliche Begeisterung. Diese Begeisterung war bei den Proben, auf, vor und hinter der Bühne, vor und nach jeder der insgesamt 6 nahezu ausverkauften Aufführungen spürbar - und das ist das Besondere in Kilb und vielleicht auch das Geheimnis des Erfolges.

Dass dieser erhoffte Erfolg eingetreten ist, liegt sehr wesentlich an der

Auswahl des Stückes. My Fair Lady ist weltweit eines der erfolgreichsten Musicals, das 60 Jahre nach der Uraufführung in New York noch immer das Publikum begeistert. Das liegt aber auch an den bestens besetzten Rollen. So brilliert die gebürtige Wienerin Maria Mucha in der Rolle des einfachen Blumenmädchens Eliza Doolittle. In dieser Rolle ist sie seit 2011 auch an der Kammeroper Köln zu hören und zu sehen. Während sie sich auf der Bühne mit der Sprache der gehobenen Gesellschaft quälen muss, lernt sie hinter der Bühne in Kilb die Sprache des Mostviertels. Einer ihrer Lehrmeister dabei ist Erhard Grassmann, dem





das als Eliza´s Vater Alfred P. Doolittle auch zusteht und der mit viel Elan, Witz und bodenständigem Humor über die Bühne fegt - und manchmal bei-



Maria Mucha brillierte in der Rolle des Blumenmädchens Eliza Doolittle.

nahe von dieser stürzt. Eine tragende Rolle in diesem schwungvoll inszenierten Stück hat der in Bonn geborene Schauspieler und Musicaldarsteller Boris Becker, der in der Rolle des egozentrischen Prof. Henry Higgins überzeugt. Für Boris Becker, der bereits als Vierjähriger erstmals auf der Bühne stand und im Alter von 12 Jahren seine erste Hauptrolle spielte, ist jeder Tag, an dem er auf einer Bühne steht ein Geschenk. Und dieses Geschenk macht er sich selbst und dem Publikum in der Rolle des überzeugten, unnahbaren Junggesellen, der auf die von ihm gestellte Frage, warum Frauen nicht wie Männer sein können in der Schlusszene selbst die Antwort gibt.

In der Rolle des Oberst Pickering ist Reinhard Artmüller zu sehen und zu hören. Der gelernte Techniker aus Matzleinsdorf ist der kongeniale Begleiter und Berufskollege von Prof. Higgins, mimt den lebenswerten Sprachforscher und beweist, dass er ein Schauspieler und Sänger mit „Herz & Sööh“ ist.

Ihr schauspielerisches Können zeigt einmal mehr Geraldine Schießl als Mrs.

auch in den turbulenten Szenen ruhig und gelassen bleibt.

Neben den Hauptakteuren, ist es den Chormitgliedern, dem jugendlichen Tanzensemble und vor allem dem spielfreudigen und konditionsstarken Orchester musica spontana zu danken, dass die in vielen wechselnden Bildern dargestellte Handlung kurzweilig bleibt und die Zuschauer bei Hits wie „Es grünt so grün“, „Weil ich weiß



LR Stephan Pernkopf, Kathi Strommer, Reinhard Bürgmayr-Posseth, Bernhard Thain und Bgm. Ing. Manfred Roitner präsentierten den passenden Wein bei der Premiere.

Higgins, die in mütterlicher Fürsorge versucht, ihrem gefühlskalten Sohn die Augen zu öffnen - und das gelingt ihr auch.

Gesanglich brillant zeigt sich wieder einmal Martin Mairinger, der als Freddy Eynsford-Hill viele Stunden und Tage in jener Strasse verbringt, in der Eliza wohnt und erfolglos um ihre Gunst wirbt. Er ist ebenso wie Geraldine Schießl und Erhard Grassmann Musiktheaterfrühling erprobt.

Die Hausdame von Prof. Higgins, Mrs. Pearce, wird vom Staatsopernchormitglied Senta Fischer dargestellt, die

in der Straße wohnst du“ und „Ich hab getanzt heut Nacht“ mitsummen und -singen können.

Großes Kompliment und großer Dank gilt allen Mitwirkenden: den 32 Darstellern auf der Bühne für ihre tolle gesangliche, schauspielerische und tänzerische Leistung, den 23 Musikern vor der Bühne für ihre Perfektion und Ausdauer und den Organisatoren und etwa 30 Helfern hinter, neben, über und ober der Bühne für den tadellosen, technischen, optischen, akustischen Ablauf und dafür, dass es den MusiktheaterFrühling in Kilb gibt!



# Mausical im K4



Eine großartige Leistung boten die Ohrwürmer der Volksschule Kilb mit Leiterin Gabriele Gonaus. Unterstützt wurden die kleinen Künstler vom Instrumentalensemble der Volksschule.

Am 30. und 31. Mai begeisterten die kleinen Künstler der Volksschule Kilb das Publikum im Kilber K4. Das Musical „Mausical“ von Franz Moser wurde von den Teilnehmern der unverbindlichen Übung „Chor“ der Volksschule Kilb aufgeführt.

Die kleine Waldmaus Adelheid besucht ihre Cousine Josefine in der Stadt und erlebt dabei Einiges. Die Zuschauer erlebten tolle gesangliche Leistungen, Tanzeinlagen und auch hervorragende schauspielerische Darbietungen.

Die Leiterin des Chores und Gesamtleiterin der Aufführung, Gabriele Gonaus, war äußerst stolz auf ihre Schützlinge. Die freiwilligen Spenden sollen für den Ankauf von Spielgeräten für den Schulgarten verwendet werden.

# Offenes Singen am Raiffeisenparkplatz



Bei herrlichem Sommerwetter luden der Bezirksbäuerinnenchor Mank, die Chorgemeinschaft und der Männerchor Kilb zum traditionellen offenen Singen ein. Die zahlreichen Besucher verbrachten bei gemüthlicher Stimmung einen lauen Sommerabend im Freien. Für den leiblichen Genuss sorgten die Bäuerinnen bestens.

# Soziales und Generationen



Großen Anklang fand am 18. März 2015 eine Veranstaltung von "Natur im Garten". "Bunte Beete, die immer blühen", die schönsten Schaugärten Niederösterreichs und viele gute Gartentipps vermittelte Frau Dr. Veronika Walz.



Am 29.4.2015 ging es in der alten Schule in Kettenreith nicht nur mit Frau Maria Brauner`s Boomwhackers musikalisch zu, und das klang gar nicht schlecht, es kam auch eine Firmgruppe zu Besuch, die mit ihren Instrumenten und Jonglierkünsten große Freude bereitete.



Jedes Jahr in der vorösterlichen Fastenzeit gehört das Fastensuppenessen zur guten Tradition der Aktion Familienfasttag. Auch beim letzten Mittwoch im Monat Treff in der alten Schule in Kettenreith im März, bei dem Frau Kathi Kratochwil Näheres über die Fastenaktion erzählte.



## Tag der offenen Tür bei CARDO gGmbH

Die Firma CARDO gGmbH hat am 29.4.2015 zum Tag der offenen Tür geladen. Sie hat die Liegenschaft Haxenöd 3 von Herrn Kurt Kerschner gekauft und das Anwesen in den vergangenen Monaten für die Betreuung von Menschen mit psychosozialen Unterstützungsbedarf umgebaut. Insgesamt sollen hier 10 Menschen mit besonderen Bedürfnissen eine Wohnung und die entsprechende Betreuung finden.

Bürgermeister Manfred Roitner nutzte den Tag der offenen Tür um das Team der Firma CARDO in Kilb offiziell zu begrüßen.



Bgm. Manfred Roitner begrüßte die Vertreter der CARDO gGmbH beim Tag der offenen Tür offiziell in der Marktgemeinde Kilb und hieß sie ganz herzlich willkommen.

## Musterung, Jahrgang 1997

Am 22. und 23. April 2015 fanden sich die jungen Männer unserer Marktgemeinde bei der Stellungskommission in der Hesserkaserne zur Musterung ein.

Zum Abschluss ihrer Musterung luden die Vertreter der Marktgemeinde zum "Schnitzel essen" in das Gasthaus Pieber.



# ÖKB Kilb - Spenden und Erfolge



Die Kindergärten Kilb und Kettenreith freuten sich über die erhaltenen Spenden zum Ankauf von Spiel- und Turngeräten

Der ÖKB Kilb überbrachte den Kindergärten Kilb und Kettenreith eine Spende für den Neuankauf von Spiel- bzw. Turngeräten. Dem Kindergarten Kilb wurde eine Spende von €500,- überreicht und dem Kindergarten Kettenreith eine Spende über €250,-.



Die Schützen des ÖKB Kilb veranstalteten am 09. Mai die Vereinsmeisterschaften Luftgewehr und Pistole am Schießstand in Kilb. Oberschützenmeister Redlingshofer Josef und sein Team konnten trotz des Kirtages und des schönen Wetters über 40 Teilnehmer begrüßen. Den ersten Platz in der Klasse Jugend erreichte Danner Maximilian mit sehr guten 175 Ringen. In der Klasse AK1 überraschte Streimelwöger Sabine mit 187 Ringen und distanzierte das Feld hinter sich. Die Klasse AK2 wurde von Essletzichler Roswitha mit



Mit Maximilian Danner krönte sich einer der jüngsten Teilnehmer heuer auch gleich zum Schützenkönig.

193 Ringen gewonnen. In der Klasse Luftpistole gewann ebenfalls Essletzichler Roswitha mit 193 Ringen. Den Königspokal und somit Schützenkönig wurde überraschender Weise Danner Maximilian mit dem besten Zehner.

# 10 Jahre "Die Backstube"



Michaela und Siegi Aschauer stießen mit ihren Geschäftspartnern, den Vertretern der Gemeinde und ihren Kunden auf das Jubiläum an.

Seit bereits 10 Jahren sorgen Siegi Aschauer und sein Team für frisches Gebäck aus der "Backstube".

Dies wurde zum Anlass genommen, um mit seinen Geschäftspartnern, KR Anton Haubenberger (Haubi's) und Erich Haller (Brauunion), sowie seinen Kunden auf das Firmenjubiläum anzustoßen.

## Neue Betriebe



Andrea Kerschner hat in der Färbergasse 6 ein sehr ansprechendes Studio für Heilmassage, Chiropraktik und Lymphdrainagentherapie eröffnet.

Auskünfte und Terminvereinbarungen:  
0650/420 6188



Andrea Daxböck hat einen Raum im ehemaligen Arzthaus in Kilb gemietet und diesen Raum in ein Frisörgeschäft umgebaut.

Die Chefin Andrea Daxböck wird sich gemeinsam mit Birgit Stuphan um die

Kunden bzw. Kundinnen kümmern. Mit dem Geschäftsnamen „ANDREA - Hair Cut Style“ ist das neue Geschäft in Kilb an der Adresse Marktplatz 15 zu finden. Telefon: +43 664 41 38 260  
E-Mail: andrea.haircutstyle@gmx.at

## Christian Aumüller

Psycho-Neuro-Immunologe

Ernährungsexperte

Betreuer von Spitzensportlern

[www.christianaumueller.at](http://www.christianaumueller.at)



## Eröffnungsfeier

### Praxis „G’sund und stoak“

In der Lehen 1, 3233 Kilb

Freitag, 18. September 2015, ab 17:00 Uhr

Feierliche Eröffnung: 18:00 Uhr



## Ulrike Krendl

Physiotherapie

Sportphysiotherapie

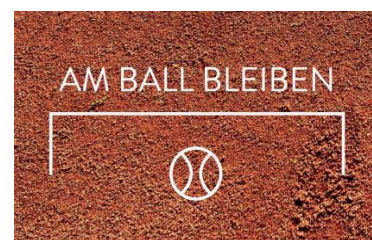
Reiki

Informationen unter 0664 / 217 48 24.

**LFLB MANK 2015**  
Landesfeuerwehrleistungsbe-  
wettbewerb 3. bis 5. Juli  
Freitag, 3. Juli 2015 im Festzelt  
ab 16:00 Uhr  
**DIE STRITZIS JUNGE PALDAUER**  
Samstag, 4. Juli 2015 im Festzelt  
ab 13:00 Uhr  
**Dirndl Rocker LIVE Die Dorfer**  
beide Tage im Discozelt  
**STONE BEATS DISCOSTARS**  
Veranstaltungsort: Betriebsgebiet Mank

österreichliste.at  
Jetzt gratis downloaden!  
Programmvierfalt  
in bester Qualität

Holen Sie mehr aus Ihrem Fernseher heraus.  
Alle Lieblings-TV-Sender in HD.  
Jetzt gratis als Download unter: [www.österreichliste.at](http://www.österreichliste.at)



Du willst im Sommer mit einem geprüften Trainer Tennis spielen? Der Sommerkurs für Kinder und Jugendliche ist die perfekte Möglichkeit dazu!

Termine (9 Einheiten á 55 Minuten):

Dienstag	14.7.	21.7.	28.7.	4.8.	11.8.
Donnerstag	xxx	23.7.	30.7.	6.8.	13.8.

- > Abschlussturnier für alle Teilnehmer am 15.8.
- > Für Anfänger und Fortgeschrittene jeden Alters
- > Das Training ist immer abwechselnd 1x am Vormittag und 1x am Nachmittag
- > Bitte immer Trinkflasche und Schuhe mit flacher Sohle mitnehmen!
- > Anmeldungen bitte per Email an [hwreinprecht@gmail.com](mailto:hwreinprecht@gmail.com) (Name, Alter, Vorkenntnisse, "Wunschgruppe" etc.)! Die ausgefüllte Anmeldung kann auch bis Freitag, 10.7., bei Hilde Gigl im Geschäft "Geschenke mit Stil" am Marktplatz 4 abgegeben werden.

	Einzeltraining	2er Gruppe (pro Person)	3er Gruppe (pro Person)	4er Gruppe (pro Person)
Lehrerpreis	225,-	117,-	80,-	70,-
<b>Vereinsförderung</b>	<b>40,-</b>	<b>20,-</b>	<b>15,-</b>	<b>10,-</b>
<b>Endbetrag</b>	<b>185,-</b>	<b>87,-</b>	<b>65,-</b>	<b>60,-</b>

\* Geschwister erhalten einen 10% Rabatt auf den Gesamtbetrag

Auf eure Teilnahme freut sich **Mag. Hans Wilhelm Reinprecht**

Der neue Tennislehrer stellt sich vor:

Ich heiße Hans Wilhelm Reinprecht und bin 30 Jahre jung. Seit meiner Kindheit spiele ich begeistert Tennis. Nun, als Sportwissenschaftler und staatlich geprüfter Tennislehrer, sehe ich es als meine Aufgabe an, diese Begeisterung an Andere weiterzugeben! Schau vorbei auf meiner Homepage [www.amballbleiben.at](http://www.amballbleiben.at) und auf [www.kilb.at/tennis](http://www.kilb.at/tennis) um am Laufenden zu bleiben!



0650 / 22 12 14 2      [hwreinprecht@gmail.com](mailto:hwreinprecht@gmail.com)

Hiermit melde ich \_\_\_\_\_ zum Tennis-Sommerkurs beim UTC Kilb an.

Alter: \_\_\_\_\_ Vorkenntnisse: \_\_\_\_\_ Körperliche Einschränkungen (ja/nein): \_\_\_\_\_

Datum: \_\_\_\_\_

Unterschrift: \_\_\_\_\_



Datum	Veranstaltung	Veranstalter	Veranstaltungsort
<b>Juli</b>			
5. - 11.	mFg Erlebniswoche	mFg	geheim
8.	Seniorenachmittagstreff	Seniorenbund Kilb	Pipsi's Salettl, Meierhofstraße
10., 11.	Pfarr-Fußwallfahrt nach Mariazell		Treffpkt. Pfarrkirche Kilg
15. - 19.	20. Kilber ÖTV Tennisturnier	Tennisclub Kilb	Tennisanlage Kilb
6.	"Treff aktiv"	Generation 50+	Alte Schule Kettenreith
<b>August</b>			
1., 2.	130jähriges Gründungsfest mit Hauptbezirkstreffen	ÖKB Kilb	Halle Fa. Hirner & Amesreiter
6. - 8.	SCU GLD Nachwuchscamp	SCU GLD Kilb	Waldstadion, Bürgerwaldstr.
8.	HRB Open Air Revival 2015	Gasthaus Pieber	Pipsi's Salettl, Meierhofstraße
11.	„Volkstanzen“	Generation 50+	Alte Schule Kettenreith
14. - 16.	Kilber Feuerwehrtage	FF Kilb	Gerätehaus der FF Kilb
14.	Seniorenachmittagstreff	Seniorenbund Kilb	FF Kilb, Heuriger
23.	Leopold Sandler sen. Gedenktturnier	SCU GLD Kilb	Waldstadion, Bürgerwaldstraße
25.	„Volkstanzen“	Generation 50+	Alte Schule Kettenreith
26.	"Treff aktiv"	Generation 50+	Alte Schule Kettenreith
<b>September</b>			
1.	"Die besten Dias 2015"	Trierenberg Supercircuit	K4 Kilb
2.	"Treff aktiv"	Generation 50+	Alte Schule Kettenreith
4.	„Kegeln“	Seniorenbund Kilb	Sporthalle Lentsch, Kirnberg
8.	„Volkstanzen“	Generation 50+	Alte Schule Kettenreith
9.	Seniorenachmittagstreff	Seniorenbund Kilb	Gastho Pitterle, Rametzberg
11., 12.	Sturmheuriger	SCU GLD Kilb	Waldstadion, Bürgerwaldstraße
16.	"Treff aktiv"	Generation 50+	Alte Schule Kettenreith
18.	„Kegeln“	Seniorenbund Kilb	Sporthalle Lentsch, Kirnberg
18.	Tag der offenen Tür	Christian Aumüller, Ulrike Krendl	In der Lehen, Kilb
19.	Filmmusik Swing	Musica Spontana	K4 Kilb
20.	Tag der offenen Tür	Marktgemeinde Kilb	Bauhof Kilb, Gewerbestraße
22.	„Volkstanzen“	Generation 50+	Alte Schule Kettenreith
27.	Weisenblasen	Musikverein Kilb	Reitkogel Oacha
30.	"Treff aktiv"	Generation 50+	Alte Schule Kettenreith
<b>Oktober</b>			
1.	10 Jahre Herbert Pixner Projekt	Agentur Aufgeigen	K4 Kilb

**30 Jahre Jubiläum Kirtorf - Kilb,  
in Kirtorf von 17. - 19. Juli 2015**